

Notfall-Türöffnung

(24 Stunden erreichbar)
Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10 % Rabatt im Geschäft



Service-Hotline
0511 74 30 30 30
www.ernsthaeuser.de

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte
Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 8.11./9.11.: Dr. Meike Does, Langer Acker 15a, Wedemark-Bissendorf, Tel.: (05130) 58 64 685

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Elisabethkirche Langenhagen,** So., 9.11., 18 Uhr: Querbeet-Gottesdienst, Superintendent Dirk Jonas
► **Ev.-luth. Elia-Kirche Langenhagen,** So., 9.11., 16 Uhr: Lobpreis-Gottesdienst „1000 Hallelujas“
► **Ev.-luth. Emmauskirche Langenhagen,** So., 9.11., 10 Uhr: Gottesdienst, P. Klöcker, anschl. Kirchenkaffee
► **Ev.-luth. Martinskirche Engbostel,** So., 9.11., 18 Uhr: Gottesdienst, Ln. Sonnenburg und Ln. Frehrking
► **Ev.-luth. Matthias-Claudius-Kirche,** So., 9.11., 17 Uhr: Literaturgottesdienst zum Buch von Daniel Kehlmann „Lichtspiel“, anschließend Abendessen
► **Ev.-luth. St.-Paulus-Kirche,** Sa., 08.11., 18 Uhr: Kinderkirche, KiKi-Team

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de

Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31

Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20

Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25

Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69

Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35

Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12

Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

► **Ev.-luth. Kirche Zum Guten Hirten Godshorn,** So., 09.11., 10 Uhr: Abendmahl, Pr. Vogt
► **Evangelisch-Freikirchliche Josua-Gemeinde Langenhagen,** So., 9.11., 10 Uhr: Gottesdienst
► **Freie evangelische Gemeinde Kaltenweide – international –** So., 9.11., 11 Uhr: Gottesdienst mit Kindertreff
► **Familienkirche Langenhagen, Walsroder Straße 88,** So., 9.11., 10 Uhr: Gottesdienst
► **Katholische Liebfrauenkirchengemeinde Langenhagen,** Sa., 08.11., 18 Uhr: Hl. Messe, Zwölf-Apostel-Kirche; So., 09.11., 9 Uhr: Hl. Messe - Liebfrauenkirche

Familienanzeigen
inserieren unter 0800-1544233

Martinsumzug im Hindenburgviertel

LANGENHAGEN. Am Dienstag, 11. November, findet der St. Martinsumzug der katholischen Kita Zwölf Apostel und evangelischen Kirchengemeinde St. Paulus statt. Der Abend beginnt um 17 Uhr vor der Friedrich-Ebert-Schule, Ada-Lessing-Platz 9. In einer kleinen Andacht mit Musik führen Kinder die Sankt Martin-Geschichte auf.

Gemeinsam mit Pferd und Reiter ziehen dann alle zusammen mit ihren Laternen unterstützt von einer Kapelle und der freiwilligen Feuerwehr von der St.-Paulus-Kirche zur Zwölf-Apostel-Kirche.

Auf dem Platz dort soll es einen gemütlichen Ausklang mit warmen Getränken und kleinen Leckereien geben. Teilnehmer bringen eigene Becher mit und halten Bargeld bereit.

Fortbildung für Ehrenamtliche

LANGENHAGEN. Projektkoordinatorin von „verbunT – Gemeinwesenarbeit in Langenhagens Alter Mitte“ Lisa Langhans organisiert im November und Dezember einen zweitägigen kostenlosen Workshop zum Thema Kultursensibilität und Vielfaltkompetenz für Langenhagener Ehrenamtliche. Dabei soll es darum gehen, wie man als Ehrenamtliche mit der Vielfalt an kulturellen Hintergründen der Deutsch-Lernenden umgehen und ihr gerecht werden kann, ohne dabei in Fettnäpfchen zu treten. Neben gezielten Vorträgen liegt ein Fokus auf der Orientierung an Praxisbeispielen, Gruppenarbeit und Vernetzung der Teilnehmenden untereinander. Die Referentin wird Solima Lopez sein.

Das Angebot findet am Donnerstag, 20. November, von 18 bis 20 Uhr im Martinshaus, Kirchplatz 7, und am Donnerstag, 4. Dezember, von 18 bis 20 Uhr im Emmaus-Gemeindehaus, Sonnenweg 17, statt. Um Anmeldung ist gebeten: E-Mail li-sa.langhans@evlka.de oder Telefon 01515 546 13 45.

Gottesdienst mit Literatur-Thema

KALTENWEIDE-KRÄHENWINKEL. Die Matthias-Claudius-Kirchengemeinde lädt zum Literatur-Gottesdienst für Sonntag, 9. November, um 17 Uhr in das Gemeindehaus, Matthias-Claudius-Weg, ein. Im Mittelpunkt des

Sattelzugmaschinen geklaut

LANGENHAGEN. Langfinger haben nach Auskunft der Polizei am Montag gegen Mitternacht vom Frachthof in Langenhagen zwei Volvo-Sattelzugmaschinen mitgehen lassen.

Gesamtwert: 180.000 Euro. Zeugenhinweise bitte unter der Telefonnummer (0511) 109-42 15.

AWO lädt zum Gänseessen ein

KRÄHENWINKEL. Das traditionelle Gänseessen des AWO-Ortsvereins ist für Freitag, 28. November, um 13 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Auf dem Moorhofs, angekündigt.

Eine Anmeldung ist erforderlich: Telefon (0511) 77 28 16 oder (0511) 77 69 59.

Workshop der Friedensdekade

LANGENHAGEN. Im Rahmen der Veranstaltungen der Friedensdekade bietet die Emmaus-Kirchengemeinde einen Workshop zur gewaltfreien Kommunikation an. Er findet am Montag, 17. November, um 18.30 Uhr im Gemeindehaus der Emmaus-Kirchengemeinde, Sonnenweg 17, statt. Um eine Anmeldung ist gebeten: E-Mail sabine.behrens@evlka.de oder Telefon 0151 58328977; man kann aber auch spontan kommen.

Referentin Daniela Aumüller wird an diesem Abend praktische Übungen mit den Teilnehmern durchführen, wie ein Dialog auch bei kontroversen Ansichten gelingen kann. Denn Konflikte sind Teil vieler Begegnungen, und es ist erlernbar, ihnen offen und konstruktiv zu begegnen.

Vom 11. bis 19. November finden viele Veranstaltungen im Rahmen der Friedensdekade statt: Martinsumzug, der Workshop, Friedensgebete und -gottesdienste, Bilderbuchkino oder das Lichterfest des Kindergartens. Das Programm findet man auf der Internetseite www.emmausgemeinde.de.

Gottesdienstes steht der Roman „Lichtspiel“ von Daniel Kehlmann. Musikalisch wird Stefan Sostmann mit dem Saxophon begleiten. Im Anschluss gibt es im Gemeindehaus Kürbis-, Kartoffel- und Steckrübensuppe.

Vermachen Sie ein Lächeln.
ZUKUNFT FAIR MACHEN

Faire Chancen für Kinder weltweit – mit Ihrem Testament.
www.plan.de/laecheln

QUER GEDACHT

Leben im Einmachglas

„Ich tat nichts Besonderes. Ich hätte nicht anders handeln können.“ Wenn die Pfadfinderinnen und Pfadfinder sich bei uns treffen, ist eine besondere Geschichte immer dabei. Ein kleines Symbol erinnert daran – ein Baum, fest verwurzelt. Zwischen den Wurzeln erkennt man auf den zweiten Blick: Einmachgläser. Dieses Symbol erzählt die Geschichte von Irena Sendler. Die Jugendlichen waren auf der Suche nach einem Vorbild. Und sie fanden eine Frau aus Polen. Auf Bildern sahen sie eine alte Frau, die Hände gefaltet, ein bescheidener Blick. Auf einem Bild von 1944 blickt eine junge Krankenschwester vorsichtig in die Kamera. Eine Heldin? Irena Sendler hat immer bescheiden von ihrem Leben gesprochen. Aber für rund 2.500 Kinder aus dem Warschauer Ghetto hat sie das Leben verändert. Sie selber



Thorsten Buck Foto: privat

sagt: „Ich frage mich bis heute, ob ich genug getan habe.“ Gemeinsam mit anderen hat sie diese Kinder aus dem Ghetto geschmuggelt und in polnischen Familien, Waisenhäusern oder Klöstern untergebracht und so vor der Vernichtung bewahrt. Um die Geschichte der Kinder zu bewahren, vergrub sie Namenslisten unter einem Apfelbaum. „Es gibt kein größeres

Grüne im Gespräch

LANGENHAGEN. Die Ratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen Langenhagen setzt ihren regelmäßigen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern fort. Unter dem Motto „Grüne im Gespräch“ lädt die Fraktion interessierte Einwohnerinnen und Einwohner zu einem Austausch am Beginn der Fraktionssitzung ein. Die nächste Einladung dieser Reihe gilt für die erste Fraktionssitzung nach der Sommerpause am Mittwoch, 12. November, um 17.30 Uhr in der Ostpassage 3.

Die Teilnehmenden können ihre Anregungen und Fragen direkt mit den Mitgliedern der GrünenRatsfraktion diskutieren. Der Fokus liegt dabei auf kommunalpolitischen Themen, die in den Zuständigkeitsbereich des Rates der Stadt Langenhagen fallen.

Die Grüne Ratsfraktion Langenhagen sieht in diesem Format eine wichtige Möglichkeit, den direkten Kontakt zu intensivieren und gleichzeitig wertvolle Impulse für die eigene kommunalpolitische Arbeit zu erhalten. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an diesem offenen Dialog teilzunehmen und ihre Perspektiven in die lokalpolitische Diskussion einzubringen.

Familienanzeigen

unterrichten Verwandte,
Freunde und Bekannte
schnell und zuverlässig.

Kinder zünden illegale Böller

LANGENHAGEN (CAR). Obwohl der Silvesterabend noch in weiter Ferne liegt, wird auch in Langenhagen schon jetzt regelmäßig geböllert. Das ist verboten und stellt einen Verstoß gegen das Sprengstoffgesetz dar. Zwei junge Langenhagener sind dabei jetzt von der Polizei erwischt worden. Wie das Kommissariat mitteilt, hatten Zeugen am Freitag, 31. Oktober, gegen 18.30 Uhr explodierende Böller im Bereich des Fuhrenkamp in Langenhagen gemeldet und eine Personenbeschreibung abgegeben. Die Polizei konnte anhand der Beschreibung einen 13-Jährigen und seinen elfjährigen Bruder aufgreifen. Dass die beiden für das Böllern verantwortlich waren, daran bestand kein Zweifel: In einer Umhängetasche der beiden stellte die Polizei laut eigener Aussage 20 sogenannte Polenböller sicher. Die Kinder wurden im Anschluss ihren Eltern übergeben.

Zeit zum Träumen

LANGENHAGEN. Um Träume und ums Träumen geht es im modernen Abendgottesdienst unter dem Titel Querbeet am Sonntag, 9. November, um 18 Uhr in der Elisabethkirche am Kirchweg. Die Gäste werden mit auf eine Traumreise genommen. Es wird die Möglichkeit zum Entspannen gegeben. Aber auch Anregungen und Nachdenkliches zu Träumen, Träumereien und Visionen wird es zu hören geben. Mit dabei ist die Querbeet-Band, die passende Songs zum Thema spielen wird und beim Mitsingen kräftig unterstützt.

Eltern-Kind-Treff

LANGENHAGEN. Die Stadtmutter bietet am ersten und dritten Dienstag im Monat einen Eltern-Kinder-Treff an. In Der Zeit von 15 bis 17 Uhr trifft sich die Gruppe in den Räumen des Mehrgenerationenhauses Langenhagen (MGH). Es gibt für die Kinder keine Altersbeschränkung. Die Kinder können spielen und die Eltern können sich austauschen und kennen lernen. Informationen erhalten Interessierte unter der Telefon (0511) 72 11 35. Oder einfach vorbeikommen: Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr.

AWO lädt zum Essen ein

KALTENWEIDE. Das beliebte Wurst- und Käseessen findet am Freitag, 14. November, um 18 Uhr im Zelleriehaus statt. Es soll ein gemütlich, geselliger Abend gestaltet werden. Eine Anmeldung ist erforderlich: Telefon (0511) 77 28 16 oder (0511) 77 69 59.

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigentel:
Patrick Blüddau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils **Mittwoch 16 Uhr**

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

30312901_002625